



# Ein Team – viele Aufgaben

Die Liberalisierung des Rechtsberatungsmarktes – Wer darf wie beraten?

Am 1. Juli diesen Jahres ist das so genannte Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) in Kraft getreten. Das RDG regelt das Rechtsberatungsrecht neu und bedeutet die Liberalisierung des Rechtsberatungsmarktes. Das bedeutet, dass es im Zuge dessen neue Betätigungsfelder zum Beispiel auch für Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer (WP/vBP) und Steuerberater geben kann und dass sich die Koope-

rationen in der Beratungsbranche erweitert haben. Rechtsdienstleis-

tungen sind nun auch von den eben genannten Berufsträgern als Nebenleistung zulässig. Dabei sind die Rechtsdienstleistungen im Zusammenhang mit einer anderen Tätigkeit erlaubt, wenn sie als Nebenleistung zum Berufs- oder Tätigkeitsbild gehören, das heißt: Mit dem RDG hält der Gesetzgeber zwar an dem Grundsatz fest, dass Rechtsdienstleistungen durch Nicht-Rechtsanwälte nur als Nebenleistung zu einer anderen Tätigkeit, nicht dagegen

als eigenständige Hauptleistung erbracht werden dürfen: „Das neue Rechtsdienstleistungsgesetz erhält das Anwaltsmonopol für den gesamten Kernbereich rechtlicher Dienstleistungen. Allerdings wird es künftig moderate Öffnungen geben“, erklärte Bundesjustizministerin Brigitte Zypries.

Im Interesse einer sachgerechten, unabhängigen Rechtsberatung bleibt es auch in

Zukunft dabei, dass die Vertretung vor Gericht, ebenso wie die außergerichtliche Beratung in den

Händen der Rechtsanwälte bleibt. Öffnungen sieht das neue RDG gegenüber dem geltenden Rechtsberatungsgesetz allerdings bei der unentgeltlichen, altruistischen Rechtsberatung vor, die grundsätzlich freigegeben wird. „Karitative Einrichtungen, Verbraucherberatung oder Mieterbund dürfen unentgeltliche Rechtsdienstleistungen anbieten, das gleiche gilt für Rechtsberatungen im Familien- und Freundeskreis. Um sicherzustellen, dass Rechtssuchende

**Im Interesse einer sachgerechten, unabhängigen Rechtsberatung bleibt es auch in Zukunft dabei, dass die Vertretung vor Gericht, ebenso wie die außergerichtliche Beratung in den Händen der Rechtsanwälte bleibt.**

## Wer darf was?

Um den geänderten Anforderungen des Wirtschaftslebens gerecht zu werden, erweitert das neue Gesetz die Möglichkeit, im Zusammenhang mit einer anderen beruflichen Tätigkeit Rechtsdienstleistungen zu erbringen.

Berufsgruppe	Möglichkeit der Rechtsberatung bei
Diplom-Betriebswirte, Diplom-Kaufleute, Diplom-Wirtschaftsjuristen	Sanierungs- oder Insolvenzfragen
Architekten	Baurecht oder Sachmängelhaftung
Banker	Vermögensfragen oder Unternehmensnachfolge
Erbenermittler	Vorbereitung eines Erbscheinsantrags
Unternehmensberater	Fördermittelberatung
Banken, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer	Testamentsvollstreckung
Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften	arbeitsgerichtliche Verfahren beim Bundesarbeitsgericht



kompetent beraten werden, dürfen gemeinnützige Einrichtungen Rechtsdienstleistungen nur durch oder unter Anleitung eines Volljuristen erbringen, so die Bundesjustizministerin.

Auch Nichtanwälte sollen künftig im Zusammenhang mit einer anderen wirtschaftlichen Tätigkeit juristische Nebenleistungen erbringen dürfen. So dürfen beispielsweise Architekten künftig im Rahmen von Planungsleistungen ihre Auftraggeber bei damit zusammenhängenden baurechtlichen Fragen beraten. „Diese Regelung ist so gewählt, dass sie einerseits die verfassungs- und europarechtlich gebotenen Öffnungen ermöglicht und andererseits die Grenzen zulässiger Rechtsberatung klar und deutlich hervorhebt“, betont Zypries.

Für die Rechtsuchenden ist es wichtig, sich auch künftig darauf verlassen zu können, dass umfassender Rechtsrat nur von Rechtsanwältinnen erteilt wird, die gesetzlich in besonderer Weise zur Unabhängigkeit, Verschwiegenheit und Wahrung der Mandanteninteressen verpflichtet sind. Somit gilt: Wer umfassend rechtlich beraten will, muss Volljurist sein, das heißt, er muss beide juristischen Staatsexamen bestanden haben. Darüber hinaus muss er als Rechtsanwalt zugelassen sein. Damit wird es auch in Zukunft keine umfassende Rechtsberatungsbefugnis für Fachhochschulabsolventen, hier vor allem Diplom-Wirtschaftsjuris-

ten, oder Absolventen des ersten juristischen Examens geben.

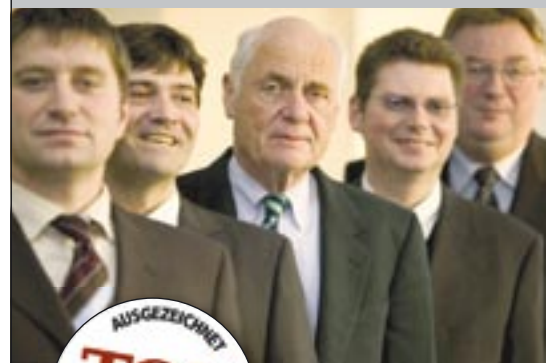
Dem Anliegen der Diplomjuristen, die an den Fachhochschulen ursprünglich mit dem Ziel einer abhängigen Beschäftigung in Verwaltung oder Wirtschaft ausgebildet wurden, auch selbständig tätig werden zu können, trägt der Gesetzentwurf allerdings in gewissem Umfang Rechnung. ▶

### Was ist keine Rechtsdienstleistung?

Keine Rechtsdienstleistungen sind Tätigkeiten, die sich im Auffinden, der Lektüre, der Wiedergabe und der bloßen schematischen Anwendung von Rechtsnormen erschöpfen. **INFO**

1. Ein Mieterverein klärt durch ein Rundschreiben alle Mieter einer Wohnanlage über die nach dem BGB bestehenden Minderungsrechte bei Modernisierungsmaßnahmen auf.
2. Eine Kfz-Werkstatt rechnet mit der gegnerischen Versicherung nicht nur die Reparaturkosten ab, sondern macht für den Geschädigten gleichzeitig auch die allgemeine Schadenpauschale geltend.
3. Ein Energieberater kündigt für seinen Kunden bestehende Energieversorgungsverträge und schließt neue ab.

MENSCHEN. IDEEN. ZAHLEN.



„Unsere Aufgabe ist es, Menschen und Zahlen in Einklang zu bringen, damit die Ideen zur nutzenbringenden Realität werden.“

**Leisten Sie sich das gute Gefühl, ganzheitlich denkende Partner an Ihrer Seite zu haben.**

Ihr Team der DUESING GmbH weiß, dass sich Aktivität und Initiative in Steuerfragen auszahlen. Dies gilt gleichermaßen für Unternehmen und Privatpersonen. Wir zeigen Ihnen Gestaltungsräume auf, die Ihnen die Möglichkeit einer eigenen aktiven Steuerpolitik bieten.

Dafür stehen Ihnen neben unseren qualifizierten Mitarbeitern Steuerberater, Betriebswirte und Wirtschaftsprüfer zur Verfügung.

**Ganzheitliche Beratung aus einer Hand**

Die Zeitschrift FOCUS MONEY zählte uns bereits 2005 zu den 30 führenden Steuerberatungsgesellschaften in Deutschland. Mandanten schätzen unsere umfassende Beratung und empfehlen uns aus Überzeugung.

**DUESING GmbH**  
Steuerberatungsgesellschaft

Im Teelbruch 55  
45219 Essen

Telefon 02054/928-01  
Telefax 02054/928-100

www.miz.de  
info@miz.de

## Sozietät

In einer Sozietät sind zwei oder mehrere Sozien zur gemeinsamen Berufsausübung zusammengeschlossen. Der Begriff stammt vom lateinischen „societas“ und bedeutet Gesellschaft. Im allgemeinen Sprachgebrauch wird unter dem Begriff Sozietät meist eine Anwaltssozietät (Rechtsanwalt) verstanden. Es kann sich aber ebenso um Steuerberater, Architekten oder Angehörige aller anderen, freien Berufe handeln. Rechtlich gesehen handelt es sich dabei regelmäßig um eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) oder eine Partnerschaftsgesellschaft.

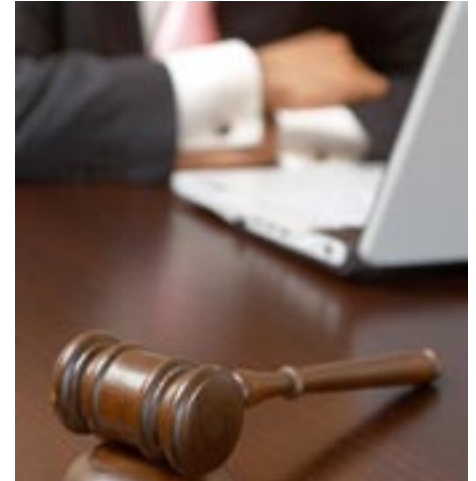
### DEFINITION

führt dazu, dass all diese Tätigkeiten grundsätzlich nur durch Rechtsanwälte oder durch andere Personen mit einer besonderen Erlaubnis zur Rechtsberatung (z.B. Steuerberater oder Inkassounternehmen) erbracht werden dürfen. Das Gesetz verwendet daneben auch die Begriffe Rechtsberatung, Rechtsbetreuung und Rechtsbesorgung, ohne diese Begriffe näher einzugrenzen. Das RDG ersetzt diese konturenlose Begriffsvielfalt durch den einheitlichen definierten Begriff der Rechtsdienstleistung: Rechtsdienstleistung ist jede Tätigkeit in konkreten fremden Angelegenheiten, sobald sie eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls erfordert.

### Auch Nichtanwälte sollen künftig im Zusammenhang mit einer anderen wirtschaftlichen Tätigkeit juristische Nebenleistungen erbringen dürfen.

Es wird auch künftig der Rechtsprechung überlassen bleiben, darüber hinaus im Einzelnen zu bestimmen, welche Rechtsdienstleistungen – etwa bei Unternehmensberatern – noch als Nebenleistung anzusehen sind. Der Gesetzentwurf gibt den Gerichten für die Entscheidung, ob eine Nebenleistung vorliegt, aber konkrete Entscheidungskriterien an die Hand.

Prüfungsmaßstab ist neben Umfang und Inhalt einer Tätigkeit und ihrer Bedeutung für den Rechtsuchenden, ob hierfür die umfassende rechtliche Ausbildung des Rechtsanwalts oder seine besondere Pflichtenstellung im Rechtssystem erforderlich ist, oder ob die juristische Qualifikation des nichtanwaltlichen Dienstleisters ausreicht.



Durch die Neuausrichtung des Begriffs der Rechtsdienstleistung, die Erweiterung der zulässigen Nebenleistungen gibt es auch für Diplomjuristen ein neues Betätigungsfeld.

Das bislang geltende Rechtsberatungsgesetz unterstellt nach seinem Wortlaut jede Erledigung fremder Rechtsangelegenheiten dem gesetzlichen Erlaubnisvorbehalt. Das

Dortmund • Berlin • Bernau • Gotha • Zwickau • Bukarest



## Persönliche Beratung ist unsere Stärke.

Gestalten Sie Ihre Zukunft mit einem versierten Partner an Ihrer Seite. audalis bündelt für Sie Kompetenzen in den Bereichen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Rechtsberatung und Unternehmensberatung. Wir zählen zum dritten Mal zu den 150 TOP-Beratern Deutschlands (Focus Money 08/2008).

Unsere Schwerpunkte sind u.a.:

**Transaktions- und Nachfolgeberatung**  
**Kommunalberatung**  
**Gesundheitswirtschaft**  
**Internationalisierung**

Sprechen Sie uns an. Wir sind ganz in Ihrer Nähe.



audalis • Kohler Punge & Parnter • Wirtschaftsprüfer • Steuerberater • Rechtsanwälte  
Rheinlanddamm 199 • 44139 Dortmund • Tel.: +49 (0)231.2255-500 • E-Mail: dortmund@audalis.de  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.audalis.de](http://www.audalis.de)



Während nach geltendem Recht nur berufsständische und berufsstandsähnliche Vereinigungen (z.B. Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Haus und Grund, Mietervereine) ihre Mitglieder rechtlich beraten dürfen, soll dies künftig grundsätzlich nach § 7 RDG jeder Vereinigung erlaubt sein. Dies betrifft etwa die großen Mitgliedervereine wie beispielsweise Automobilclubs. Allerdings dürfen die Rechtsdienstleistungen auch künftig nicht Hauptzweck einer Vereinigung sein. Außerdem muss eine sachgerechte Mitgliederberatung gewährleistet sein. Dies soll künftig vor allem dadurch sichergestellt werden, dass eine juristisch qualifizierte Person an der Beratung beteiligt ist und die Institution personell, sachlich und finanziell angemessen ausgestattet sein muss. Auch Vereinen, die dauerhaft unqualifizierten Rechts-

rat erteilen, kann die weitere Erbringung von Rechtsdienstleistungen untersagt werden.

Anders als das Rechtsberatungsgesetz beschränkt sich das Rechtsdienstleistungsgesetz auf die außergerichtlichen Rechtsdienstleistungen. Die Kenntnisse, die erforderlich sind, um einen Gerichtsprozess sachgerecht zu führen, sowie der Schutz der Gerichte erfordern und rechtfertigen stärkere Einschränkungen als im außergerichtlichen Bereich. Nach geltendem Recht muss sich ein Mandat in bestimmten Gerichtsverfahren (z.B. vor den Bundesgerichten, in den meisten Berufungsverfahren, in zivilrechtlichen Prozessen vor dem Landgericht und in bestimmten familiengerichtlichen Verfahren) durch einen Anwalt vertreten lassen. Abgesehen von diesen Fällen kann eine Partei

**Das RDG ersetzt diese konturenlose Begriffsvielfalt durch den einheitlichen definierten Begriff der Rechtsdienstleistung: Rechtsdienstleistung ist jede Tätigkeit in konkreten fremden Angelegenheiten, sobald sie eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls erfordert.**

selbst entscheiden, ob sie sich selbst vertritt oder einen professionellen Vertreter einschaltet. Die entgeltliche professionelle Vertretung soll grundsätzlich weiterhin durch Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte erfolgen. Wer andere beruflich vor Gericht vertritt, muss zum Schutz des Vertretenen bestimmten Qualifikationsanforderungen genügen. Deshalb schlägt der Gesetzentwurf vor, in allen Gerichtsverfahren, in denen kein Anwaltszwang besteht, neben der Vertretung durch Rechtsanwälte grundsätzlich nur die Vertretung durch Beschäftigte der Prozesspartei, durch unentgeltlich tätige Familienangehörige der Prozesspartei, durch unentgeltlich tätige Volljuristen oder durch unentgeltlich tätige Streitgenossen zuzulassen.

Übrigens: Macht ein Mandant gegen einen Rechtsanwalt einen Schadensersatzanspruch wegen unzureichender Beratung geltend, so haftet der andere Sozietätsangehörige, der zusammen mit dem Anwalt eine gemischte Sozietät in Form einer BGB-Gesellschaft betreibt, rückwirkend nicht für etwaige Beratungsfehler des Anwalts. ■

## Anwälte entdecken das Marketing

Deutschlands Anwaltskanzleien geben im Schnitt 2,5 Prozent ihres Honorarvolumens für Marketing aus. Drei von fünf befragten Kanzleien investieren sogar bis zu sechs Prozent ihrer Einnahmen. Das zeigt der Anwaltsmonitor 2006, für den die auf Wirtschaftskommunikation spezialisierte Agentur Triller Communication die wichtigsten Wirtschaftsozietäten Deutschlands befragte. Erste Kanzleien nähern sich damit dem Niveau vergleichbarer Dienstleister wie etwa Unternehmensberatungen. Wichtigste Instrumente, um Neukunden zu gewinnen und bestehende Mandate zu halten, sind Kundenveranstaltungen, Buchveröffentlichungen, Auftritte als Referenten, Fachveröffentlichungen und aktive Pressearbeit in der Wirtschaftspresse. Praktisch alle befragten Sozietäten wollen diese Maßnahmen weiter ausbauen.

**INFO**



- Jahresabschlussprüfung
- Prüfung des internen Kontrollsystems
- Steuerberatung
- Due Dilligence
- Unternehmensnachfolge
- Buchhaltung und Jahresabschlusserstellung
- Konzernbuchführung

Ansprechpartner: WP/StB Dipl.-Kfm. Dietmar Pues • Isabellastraße 30/32 • 45130 Essen • Tel. 02 01 / 72 00 80 • www.pues.de

# Was hat Essen mit dem Niederrhein gemeinsam?

Ab November die INFORMER MAGAZINE. Stimmt.

Unsere Frage zielt jedoch auf eine weitere Gemeinsamkeit: Man findet in beiden Regionen überdurchschnittlich kaufkraftstarke Gebiete. Und mit modernen Geo-Marketing-Methoden richten wir unsere Haushaltsdistributionen genau daraufhin aus. So erscheinen die INFORMER MAGAZINE Essen ab November – bei einer Auflage von nun mehr 75.000 Exemplaren – zusätzlich in Stadtwald und Werden. Die INFORMER MAGAZINE Niederrhein erreichen bei einer Gesamtauflage von 50.000 Exemplaren und drei Teilausgaben die Haushalte in Moers Schwafheim, Vluyn und Rheinberg. Das bedeutet auflagenstarke und kaufkraftorientierte Kommunikation auf qualitativ gewohnt hohem Niveau.

Die mathematisch Begabten werden nun schnell die Gesamtauflage von 125.000 Exemplaren errechnet haben. Und die kommunikativ Begabten werden sich die Frage stellen, ob man das auch in Kombination buchen kann. Ja, kann man!



**INFORMER**  
magazine

AUCH FÜR WEITERE KÜNFTIGE  
LIZENZPARTNER GANZ SPANNEND:  
[www.informer-magazine.de](http://www.informer-magazine.de)

Bei Interesse am Produkt wenden Sie sich direkt an

GOLDPRESS GmbH, Herrn Ralf Schönfeldt unter Telefon (02 01) 28 07-150 o. [ralf.schoenfeldt@informer-magazine.de](mailto:ralf.schoenfeldt@informer-magazine.de).

# Die bedeutendsten Sozietäten im Revier

In diesem Ranking stellen wir Ihnen die größten Sozietäten im Ruhrgebiet vor. In die Auswahl kamen nur Unternehmen, die sowohl Wirtschaftsprüfung als auch Steuerberatung und Rechtsberatung zu ihrem Leistungsangebot zählen. Wir haben als Indikator für die Größe die Zahl der Berufsträger aus diesen Bereichen verwendet und nicht etwa die Zahl der gesamten Mitarbeiter. Grund: Unternehmen, die beispielsweise

sehr viel Buchführung und Lohnabrechnung machen, aber nur wenig Berufsträger als Experten beschäftigen, hätten sonst führende Ränge in diesem Ranking belegt. Außerdem haben wir die Zahl der im Ruhrgebiet ansässigen Berufsträger verwendet, um die Bedeutung der Unternehmen herauszustellen, die schwerpunktmäßig in unserer Region tätig sind. Einige der befragten Unternehmen konnten oder wollten uns keine expli-

ziten Zahlen über die Anzahl ihrer Mitarbeiter in dieser Region mitteilen. Wenn nur bundesweite Zahlen geliefert wurden, wie zum Beispiel bei Deloitte, haben wir diese Unternehmen hinter diejenigen gestellt, die uns eben diese Zahlen bereitstellten. Ein Ranking der bundesweit größten Wirtschaftsprüfer mit Sitz im Ruhrgebiet wurde bereits in der Februar-Ausgabe des REVIER MANAGER veröffentlicht.

## 1 PRICEWATERHOUSE COOPERS

Die Pricewaterhouse Coopers AG (PWC) prüft und berät führende Industrie- und Dienstleistungsunternehmen jeder Größe. In Deutschland erwirtschaften 8.390 Mitarbeiter in den Bereichen Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahen Dienstleistungen, Steuerberatung sowie in den Bereichen Transaktions-, Prozess- und Krisenberatung einen Umsatz von rund 1,35 Milliarden Euro. Die 160 Berufsträger bestehend aus 54 Wirtschaftsprüfern, 90 Steuerberatern, 16 Rechtsanwälten arbeiten bereichsübergreifend zusammen und sind auch regional präsent. Die PWC ist bundesweit an 28 Standorten vertreten.



Peter Albrecht, Mitglied des Vorstandes Pricewaterhouse Coopers am Standort Essen

## 2 ERNST & YOUNG

Das heute unter dem angloamerikanischen Namen **Ernst & Young** agierende Unternehmen hat seine Wurzeln in Deutschland. Es geht zurück auf die bereits 1919 gegründeten Prüfungs- und Beratungsorganisationen „Schitag“ (Schwäbische Treuhand-Aktiengesellschaft) sowie „Datag“ (Deutsche Allgemeine Treuhand Aktiengesellschaft). Während sich Schitag der Arthur Young International anschloss, trat Datag dem internationalen Netzwerk von Ernst & Whinney bei. Beide Verbände fusionierten 1989 zum weltweiten Zusammenschluss Ernst & Young.

Die Ernst & Young AG ist bundesweit die Nummer drei im Bereich der Wirtschaftsprüfung. In Deutschland ist die Ernst & Young Gruppe mit mehr als 6.000 Mitarbeitern an 21 Standorten vertreten und erzielte im Jahr 2007 mehr als 1 Mrd. Euro Umsatz. Das Dienstleistungsangebot umfasst neben Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung auch die Unternehmensberatung in den Bereichen Transaktionen und Immobilien. Die 140 Berufsträger setzen sich aus 40 Wirtschaftsprüfern, 90 Steuerberatern und 10 Rechtsanwälten zusammen. Das Unternehmen richtet sich sowohl an große als auch an mittelständische Unternehmen.

### Ranking nach der Summe der im Ruhrgebiet ansässigen Berufsträger der Wirtschaftsprüfer (WP), Steuerberater (Stb), Rechtsanwälte (RA) und vereidigten Buchprüfer (vBP)

Rang	Unternehmen	Anzahl Berufsträger	Summe Berufsträger im Ruhrgebiet	Sitz im Ruhrgebiet
1	Pricewaterhouse Coopers	54 WP, 90 Stb, 16 RA	160	Essen
2	Ernst & Young	40 WP, 90 Stb, 10 RA	140	Essen, Dortmund
3	KPMG AG	21 WP, 45 Stb, 13 RA	79	Essen, Dortmund
4	BDO Deutsche Warentreuhand	11 WP, 29 Stb, 17 RA	57	Essen, Dortmund
5	Müller, Gick, Krieger und Partner	10 WP, 19 Stb, 10 RA	39	Duisburg
6	Menschen, Ideen, Zahlen	6 WP, 12 Stb, 2 RA	20	Essen
7	RST	3 WP, 10 Stb, 1 RA	14	Essen
<b>Anzahl Berufsträger in Deutschland</b>				
8	Deloitte & Touche	365 WP, 712 Stb, 86 RA	1163	Essen
9	Röfß Partner	63 WP, 57 Stb, 68 RA	188	Dortmund
10	PKF Fasselt Schlage Lang und Stolz	63 WP, 70 Stb, 16 RA, 5 vBP	154	Duisburg
11	audalis Kohler Punge & Partner	11 WP, 26 Stb, 1 vBP, 9 RA	47	Dortmund
12	Rinke Treuhand	11 WP, 19 Stb, 6 RA	36	Essen
13	WRT Revision und Treuhand	8 WP, 20 Stb, 5 RA	33	Dortmund
14	Husemann, Eickhoff, Salmen & Partner	5 WP, 8 Stb, 9 RA, 1 vBP	23	Dortmund
15	Trimborn, Tackenberg, Partner	6 Stb, 1 WP, 2 vBP	9	Oberhausen



Christoph Beumer, Leiter Wirtschaftsprüfungsabteilung Essen.



Ralph Fischer, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Niederlassungsleiter KPMG, Dortmund

### 3 KPMG

Die **KPMG AG** ist ein weltweit tätiges Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen und besteht aus einem Netzwerk rechtlich selbstständiger, nationaler Mitgliedsfirmen mit mehr als 123.000 Mitarbeitern in 145 Ländern. Die Niederlassungen Essen und Dortmund zählen insgesamt 79 Berufsträger, die sich aus 45 Steuerberatern, 21 Wirtschaftsprüfern und 13 Rechtsanwälten zusammensetzen. Die Leistungen lassen sich grob in die Geschäftsbereiche Wirtschaftsprüfung und Steuer- und Unternehmensberatung gliedern. KPMG hat sich auf wesentliche Branchen und wichtige Industrie- und Wachstumsmärkte spezialisiert.

### 4 BDO DEUTSCHE WAREN TREUHAND

Die **BDO Deutsche Waren Treuhand AG** ist eine großen Gesellschaften für Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und wirtschaftsrechtliche Beratung. An 27 Standorten in Deutschland betreut BDO mittelständische Unternehmen und große kapitalmarktorientierte Gesellschaften aus den unterschiedlichen Branchen. Insgesamt sind rund 2.000 Mitarbeiter in Deutschland tätig und erwirtschafteten im Jahr 2007 einen Umsatz von rd. 189 Millionen Euro. Die BDO beschäftigt 57 Berufsträger in Essen, bestehend aus 29 Steuerberatern, 11 Wirtschaftsprüfern und 17 Rechtsanwälten.



Christian Nagel Leiter der Niederlassung Essen für den Bereich Steuern und wirtschaftliche Beratung



Uwe Rittmann, Leiter der Niederlassung Essen für den Bereich Wirtschaftsprüfung und Mitglied des Vorstands der BDO

### 6 MENSCHEN, IDEEN, ZAHLEN

Unter dem Markenzeichen „**Menschen.Ideen.Zahlen.**“ haben sich sechs Beratungsunternehmen zusammengeschlossen:

- DUESING GmbH Steuerberatungsgesellschaft
- DR. BARTELS GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- VIELHAUS & PARTNER GbR Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer
- WIR-TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- GDS VIELHAUS & DR. SCHULTE GmbH Steuerberatungsgesellschaft
- PASCH GmbH Steuerberatungsgesellschaft

In jedem der Unternehmen stehen Berufsträger in den Bereichen Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und der betriebswirtschaftlichen Beratung zur Verfügung. Das Team aus 6 Wirtschaftsprüfern/vereidigten Buchprüfern, 12 Steuerberatern, 2 Rechtsanwälten/Steuerberatern zeigt Gestaltungsspielräume auf, entwickelt Handlungsstrategien und erarbeitet individuelle Konzepte, um die Verwirklichung wirtschaftlicher und steuerlicher Ziele zu optimieren. Alle



Beratungsgesellschaften wurden in den jährlichen Kompetenztests des Magazins FOCUS MONEY ausgezeichnet. WIR TREUHAND GmbH sogar vier mal in Folge als einzige WP Gesellschaft in NRW.

Geschäftsleitung der WIR Treuhand v.l.n.r.: Markus Wolff, Thomas Schwarz, Michael Haske, Wilfried Duesing, Ewald Vielhaus

### 5 MÜLLER - GICK - KRIEGER UND PARTNER

**Müller-Gick-Krieger und Partner** ist eine Partnerschaft aus Wirtschaftsprüfern, Rechtsanwälten und Steuerberatern, die vor über 50 Jahren als reine Steuerkanzlei gegründet wurde. Betriebswirtschaftliche Gutachten, insbesondere Unternehmensbewertungen, sowie Abschlussprüfungen und andere Vorbehaltsaufgaben führen die beiden Wirtschaftsprüfungsgesellschaften Rhein-Emscher Revisionsgesellschaft mbH und Brandenburgische Revisionsgesellschaft Müller und Partner mbH durch. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaften haben dieselben Gesellschafter wie die Sozietät, die zugleich auch alle Geschäftsführer sind. Müller-Gick-Krieger und Partner zählen insgesamt 39 Berufsträger, bestehend aus 10 Wirtschaftsprüfern, 19 Steuerberatern und 10 Rechtsanwälten.

# Luther

## Unternehmer-Kultur.

[www.luther-lawfirm.com](http://www.luther-lawfirm.com)

Wir sind Ihre Unternehmer-Anwälte und sind mit den Bedürfnissen der in der Region und im In- und Ausland ansässigen Firmen vertraut. Sprechen Sie uns an! Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Gildehofstraße 1, 45127 Essen, Telefon +49 (201) 9220 0, Telefax +49 (201) 9220 110.

Berlin, Dresden, Düsseldorf, Eschborn/Frankfurt a. M., Essen, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart | Brüssel, Budapest, Istanbul, Shanghai, Singapur



Die Unternehmer-Anwälte



## 7 RST

Seit ihrer Gründung 1979 in Essen, wo das Unternehmen bis heute seinen Hauptsitz hat, erweiterte die **RST-Gruppe** nach und nach ihre Kompetenzen, gewann neue Standorte hinzu und hielt dabei immer an der inhabergeführten Struktur fest. Heute zählen die folgenden Unternehmen zu RST-Gruppe:

- RST Steuerberatungsgesellschaft mbH
- RST HANSA GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- WITTE ROHNER ZUR MÜHLEN, Rechtsanwalts- und Steuerberatersozietät

Die RST verfügt über 14 Berufsträger auf, die sich aus 3 Wirtschaftsprüfern, 10 Steuerberatern und 1 Rechtsanwalt zusammensetzen.

Axel Witte, Steuerberater, geschäftsführender Gesellschafter der RST Steuerberatungsgesellschaft mbH in Essen und Doris zur Mühlen, vereidigte Buchprüferin/Steuerberaterin, geschäftsführende Gesellschafterin der RST Hansa GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.



## 8 DELOITTE & TOUCHE

Die **Deloitte & Touche GmbH** Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist eine der führenden Prüfungs- und Beratungsgesellschaften in Deutschland. Mit 4.000 Mitarbeitern in 18 Niederlassungen betreut Deloitte seit mehr als 100 Jahren Unternehmen und Institutionen jeder Rechtsform und Größe aus allen Wirtschaftszweigen. Unter dem Namen „Deloitte“ arbeiten zehntausende von Experten in unabhängigen Gesellschaften weltweit zusammen, um ausgewählte Mandanten in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Consulting und Corporate Finance zu beraten. Die Zahl der bundesweit 1.163 Berufsträger setzt sich aus 86 Rechtsanwälten, 712 Steuerberatern und 365 Wirtschaftsprüfern zusammen.



Peter Waller, Standortverantwortlicher Essen, Partner im Bereich Real Estate bei Deloitte

## 9 RÖLFS PARTNER

Die **Rölfs Partner Gruppe** ist eine der größten unabhängigen Beratungs- und Prüfungsgesellschaften Deutschlands. Zur Rölfs Partner Gruppe gehören deutschlandweit über 550 Mitarbeiter. Die Anzahl von 188 Berufsträgern ergibt sich aus 63 Wirtschaftsprüfern/Steuerberatern, 57 Steuerberatern und 68 Rechtsanwälten. Das Dienstleistungsspektrum umfasst die Geschäftsfelder Wirtschaftsprüfung, Steuer-, Transaktions-, Rechts- und Unternehmensberatung sowie Corporate Finance. Der Hauptsitz der Rölfs Partner-Gruppe ist Düsseldorf. Daneben ist die Gruppe an weiteren elf Standorten vertreten.



Vorstand der Rölfs WP Partner AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.  
1. Reihe v.l.: Jürgen Spielberg, Jochen Rölfs (Vorstandsvorsitzender), Dr. Hans Maerz, Dr. Claus-Michael Allmendinger. 2. Reihe v.l.: Ralf Gröning, Dr. Klaus Herder, Michael Wahlscheidt, Rüdiger Reinke. 3. Reihe v.l.: Oliver Kächele, Stephan Schilling, Andreas Diesch, Klaus Bönning

# RINKE.

Von Anfang an gut beraten.

Beispielhaft:

- Betriebliche Altersversorgung
- Compliance Audit
- Erstellung und Prüfung von Jahresabschlüssen
- Ertrags- und Liquiditätsplanung
- Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung
- Investitions- und Wirtschaftlichkeitsanalysen
- Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Private Vermögensplanung
- Praxiswirtschaftlichkeit
- Rechnungswesen
- Sanierungsberatung
- Steuererklärungen
- Steuergestaltung
- Steuerverfahrens- und Steuerkonfliktrecht
- Sonderprüfungen
- Versicherungsmathematik

Mehr als 160 Mitarbeiter.  
Mehr als 2.300 Mandanten.

*RINKE. Menschen beraten.*

**RINKE TREUHAND GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft /  
Steuerberatungsgesellschaft  
45128 Essen, Rellinghauser Straße 111  
0201 24502-01 – www.rinke-gruppe.de

Wuppertal – Essen – Riesa





## 10 PKF FASSELT SCHLAGE LANG UND STOLZ

Die Partnerschaft PKF Fasselt Schlage Lang und Stolz rangiert mit über 400 Mitarbeitern, davon 155 Berufsträger, die sich aus 63 Wirtschaftsprüfern, 70 Steuerberatern, 16 Rechtsanwälten, 5 vereidigten Buchprüfern zusammensetzen, unter den Top 10 der Branche. Zu den Mandanten zählen mittelständische Unternehmen ebenso wie internationale Konzerne aller Branchen, der öffentliche Sektor, Non-Profit-Organisationen sowie Privatpersonen. PKF bietet an 18 Standorten in Deutschland alle Leistungen fachübergreifend aus einer Hand an. Dazu zählen insbesondere die Dienstleistungen der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Rechtsberatung.

von oben:  
Dr. Marian Ellerich,  
Dr. Martin Fasselt und  
Dr. Michael Kußmann  
(3 der 12 Duisburger Partner)



## 11 AUDALIS KOHLER, PUNGE & PARTNER

**audalis** audalis ist ein Verbund von persönlich geführten, mittelständischen Wirtschafts- und Beratungskanzleien, der auf eine 80jährige Unternehmensgeschichte zurückblickt. Mit 11 Wirtschaftsprüfern, 26 Steuerberatern, 9 Rechtsanwälten und 5 Unternehmensberatern beschäftigt audalis an fünf Standorten in Deutschland rund 180 Mitarbeiter. Die frühere NKPS agiert heute unter der Namenscreation Audalis, eine Synthese aus den lateinischen Begriffen für „Zuhören“ und „Gefährte“. Hieraus leitet sich auch die moderne Unternehmensphilosophie ab: Dem Mandanten zuhören und gemeinsam Problemlösungen erarbeiten. audalis zählt laut Focus-Money (08/2008) zu den 150 TOP-Beratern Deutschlands.



Vlnr: Olaf Becker, Joachim Punge, Friedrich Bach, Elke Niermann, Andreas Beyer, Dr. Michael Kohler, Martin Brandt

### Neues zur

## Erbschaftsteuer und Abgeltungsteuer:

**Was kommt auf die Unternehmen und ihre Gesellschafter zu?  
Welche Gestaltungen sind künftig möglich?**

**Einladung** | Mit Abschluss des Verfahrens im Bundestag werden die Inhalte der Erbschaftsteuerreform im November 2008 feststehen. Auf dieser Basis informieren wir Sie aktuell über die künftigen Bewertungsverfahren für Unternehmens- und Immobilienvermögen für erbschaftsteuerliche Zwecke. Was ist zu beachten, um vorgesehene Privilegien zu erhalten?

Wir erläutern Ihnen die ab dem kommenden Jahr geltenden Besteuerungsprinzipien der neuen Abgeltungsteuer und zeigen Ihnen Gestaltungsmöglichkeiten auf, die Steuerbelastung auf Kapitalerträge zu reduzieren.

Seien Sie am **20. November 2008 in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr** unser Gast und fordern Sie noch heute Ihre persönliche Einladung bei Brigitte Pantförder an.

Ernst & Young AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft,  
Westfalendamm 11, 44141 Dortmund, E-Mail: [brigitte.pantfoerder@de.ey.com](mailto:brigitte.pantfoerder@de.ey.com)

## 12 RINKE TREUHAND

Seit der Gründung vor über 30 Jahren ist die **RINKE Treuhand GmbH** in NRW fest verwurzelt. Mit über 160 Mitarbeiter/innen werden von den Standorten Wuppertal und Essen aus aktuell etwa 2.300 Mandanten betreut. Über 75 % der gewerblichen Mandanten sind dabei kleine und mittelständische Unternehmen. 40 mandatsverantwortliche Mitarbeiter betreuen ihre Mandanten individuell. Die Erstellung und Prüfung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen aber auch die Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung und Gehaltsabrechnung sind ebenso Beratungsfelder wie Steuerverfahrens- und Steuerkonfliktrecht oder die betriebliche Altersversorgung. Die 36 Berufsträger der Rinke Treuhand GmbH setzen sich aus 11 Wirtschaftsprüfern, 19 Steuerberatern und 6 Rechtsanwälten zusammen.



gesamte Geschäftsführung der Rinke Treuhand GmbH  
 von oben links nach unten rechts  
 Peter Krämer, Wirtschaftsprüfer / Steuerberater  
 Andreas Niemeyer, Wirtschaftsprüfer / Steuerberater  
 Thomas Pintzke, Steuerberater  
 Thomas Reiß-Schmidt, Wirtschaftsprüfer / Steuerberater  
 Eberhard Exner, Wirtschaftsprüfer / Steuerberater  
 Helmut Kusber, Steuerberater  
 Rolf Baumgarten, Steuerberater  
 Bastian Koecke, Wirtschaftsprüfer / Steuerberater  
 Carsten Scheel, Steuerberater  
 Katrin Schoenian, Wirtschaftsprüferin / Steuerberaterin  
 Susanne Schäfer, Steuerberaterin  
 Stephan Schmacks, Steuerberater  
 Peter Temmert, Wirtschaftsprüfer / Steuerberater  
 Dr. Jörg Steckhan, Wirtschaftsprüfer / Steuerberater / Rechtsanwalt

## 14 HUSEMANN, EICKHOFF, SALMEN & PARTNER

Die Sozietät **Husemann, Eickhoff, Salmen & Partner** ist ein beratender Partner mittelständischer Unternehmen. Zu den Mandanten zählen allerdings auch gemeinnützige Institutionen, Stiftungen und öffentliche Auftraggeber. Freiberufler und kleinere Unternehmen werden von der Husemann, Eickhoff, Salmen & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft betreut, die bei Bedarf Zugriff auf das Netzwerk der Sozietät hat. Der Ursprung der Sozietät geht bis in das Jahr 1931 zurück. Aus der vier Jahrzehnte lang erfolgreich tätigen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungskanzlei Dr. Eifert entstand in den siebziger Jahren durch den Aufbau einer eigenen Rechtsabteilung die heutige Sozietät. Diese ist überregional tätig und unterhält Büros in Dortmund, Berlin, München und Köln. Die Gesamtzahl von 23 Berufsträgern setzt sich aus 9 Rechtsanwälten, 1 Steuerberater/Rechtsanwalt, 7 Steuerberatern, 5 Wirtschaftsprüfern/Steuerberatern und 1 Steuerberater/vereidigten Buchprüfer zusammen.

## 13 WRT REVISION UND TREUHAND

**WRT Revision und Treuhand** WRT Revision und Treuhand GmbH wurde 1977 errichtet als Westfälische Revision und Treuhand mit Sitz in Hagen und einer Niederlassung in Bochum. Für die rechtliche Beratung der Mandanten steht ergänzend die Anwaltskanzlei WRT Rechtsanwälte zur Verfügung. Heute hat die WRT Revision und Treuhand GmbH 33 Berufsträger, bestehend aus 8 Wirtschaftsprüfern, 20 Steuerberatern und 5 Rechtsanwälten.

## 15 TRIMBORN, TACKENBERG, PARTNER

Die **Trimborn, Tackenberg, Partner GbR** besteht seit fast 30 Jahren. Die Sozietät wird in drei Niederlassungen in Oberhausen-Sterkrade, Oberhausen-Königshardt und Düsseldorf betrieben. Neben den 9 Berufsträgern, bestehend aus 6 Steuerberatern, 1 Wirtschaftsprüfer/Steuerberater/Rechtsanwalt, 1 vereidigten Buchprüfer/Rechtsanwalt/Steuerberater, 1 Steuerberater/vereidigten Buchprüfer, werden rund 25 qualifizierte Mitarbeiter (Steuerfachangestellte, Steuerfachwirte, Bilanzbuchhalter) beschäftigt. Das Leistungsangebot erstreckt sich von der klassischen Steuerberatung über die Finanz- und Lohnbuchhaltung sowie die betriebswirtschaftliche Beratung bis hin zur Wirtschaftsprüfung, Vermögensberatung und dem Treuhandwesen.



Geschäftsleitung der Trimborn, Tackenberg, Partner GbR  
 Jakob Trimborn, Monika Tackenberg, Michael Kisters  
 und Herrn Christoph Gulla (v.l.n.r.)